

# VW gründet Volkswagen Motorsport GmbH

**Beitrag von „Thanandon“ vom 9. November 2004 um 10:14**

Mit der neu gegründeten Volkswagen Motorsport GmbH möchte VW seine Motorsportaktivitäten unter einen Hut bringen.

Kris Nissen ist als Geschäftsführer für die VW Motorsport GmbH verantwortlich.

Die Volkswagen AG hat zur Stärkung ihres Engagements im Motorsport mit Wirkung vom 01. November 2004 die Volkswagen Motorsport GmbH gegründet. Im Rahmen einer Neustrukturierung wurden die Aufgaben der bisherigen Volkswagen Racing GmbH und der Motorsport-Abteilung der Volkswagen AG in der neuen Gesellschaft zusammengeführt.

Die Volkswagen Motorsport GmbH ist unmittelbar an den Gesamtbereich Technische Entwicklung der Volkswagen AG unter Leitung des Vorstandsmitgliedes Prof. Dr. Wilfried Bockelmann angegliedert. Die Aufsichtsratsfunktion der neuen GmbH obliegt Joachim Rothenpieler, Leiter Gesamtfahrzeugentwicklung PKW der Volkswagen AG.

Die Geschäftsführung der Volkswagen Motorsport GmbH übernehmen Volkswagen Motorsport-Direktor Kris Nissen, der seit Juli 2003 für die Renn- und Rallye-Aktivitäten des Wolfsburger Automobil-Herstellers verantwortlich ist, sowie Wolfgang Dressler als kaufmännischer Geschäftsführer. Innerhalb der Volkswagen Motorsport GmbH liegen die Verantwortlichkeiten für den Bereich Technik bei Eduard Weidl, für Personal und Finanzen bei Hans-Wilhelm Hilmer, für das Team-Management bei Peter Utoft sowie für Marketing und Kommunikation bei Uwe Baldes.

Kris Nissen: "Mit der Gründung der Volkswagen Motorsport GmbH und der damit verbundenen Neustrukturierung haben wir eine sehr gute Basis geschaffen, um Ziel orientiert, professionell und erfolgreich Motorsport auf höchstem Niveau zu betreiben."

Der Schwerpunkt der Motorsport-Aktivitäten von Volkswagen liegt unverändert im Marathon-Rallyesport. Mit dem eigens entwickelten Race-Touareg startet Volkswagen Motorsport im Januar zum zweiten Mal bei der Rallye Dakar. Pilotiert werden die von Diesel-TDI-Motoren angetriebenen Prototypen von den drei ehemaligen ‚Dakar‘-Siegern Jutta Kleinschmidt, Juha Kankkunen und Bruno Saby. Bei der Premiere des Race-Touareg bei der vorangegangenen Rallye Dakar wurde Bruno Saby auf Anhieb Sechster und Jutta Kleinschmidt erzielte den ersten Etappensieg. Bei drei weiteren Einsätzen im Rahmen des Marathon-Rallye-Weltcups der FIA in Marokko, der Türkei und den Vereinigten Arabischen Emiraten erzielte Jutta Kleinschmidt mit Rang drei in der Türkei den ersten Podiumsplatz, dazu kommen insgesamt sieben Etappensiege. Neben dem Werksengagement mit dem Race-Touareg engagiert sich Volkswagen Motorsport national mit der Förderung des Tourenwagen-Nachwuchses und richtet

im Rahmen der DTM (Deutsche Tourenwagen Masters) den ADAC Volkswagen Polo Cup aus.

[Quelle](#)